

## Die vielseitigste Lehre als Türöffner

**Die «Lernendenkampagne» des Vereins der Zürcher Gemeinde- und Verwaltungsfachleute (VZGV) geht in die zweite Runde. Nach dem Erfolg der ersten Welle im vergangenen Jahr wird die Kampagne nun fortgesetzt und künftige Lernende für eine KV-Lehre in der öffentlichen Verwaltung auch auf TikTok und Snapchat gesucht.**

Videos auf TikTok und Snapchat zeigen die Vielseitigkeit der Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung. Und dies ganz authentisch mit jungen Menschen, die ihre kaufmännische Lehre aktuell bei einer der 162 Zürcher Städten und Gemeinden absolvieren. Sie öffnen ihre Bürotüren und zeigen, was sich dahinter für attraktive Aufgaben und Tätigkeiten verbergen. Die bereits mit der ersten Welle letzten Herbst lancierte Website [www.verwaltungslehre.ch](http://www.verwaltungslehre.ch) fasst diverse wichtige Informationen zur KV-Lehre auf einer Gemeinde oder Stadt auf einen Blick zusammen und bietet die Möglichkeit, über eine interaktive Karte direkt nach Schnupper- oder Lehrplätzen zu suchen.

Die Botschaft der Kampagne ist klar: Die Ausbildung auf der Verwaltung ist ein äusserst attraktiver Berufseinstieg, ein Türöffner für die Zukunft. «Es gibt kaum eine kaufmännische Lehre, welche den Kundenkontakt mit Personen aus allen Schichten und in den verschiedensten Lebenssituationen ermöglicht», so der Präsident der Kommission Lernende, Tumasch Mischol. «Die Themen in der öffentlichen Verwaltung sind lebensnah und prägen den Alltag.»

Mit der «Lernendenkampagne» sollen junge Menschen für eine Lehre in den Gemeinden begeistert und auf die zahlreichen attraktiven Lehrstellen aufmerksam gemacht werden. Nach der Imagekampagne «Für Sie da. Ihre Zürcher Gemeinden» im vergangenen Jahr, richtet sich die «Lernendenkampagne» des VZGV an die Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger. Weil ein klassisches Lehrstellen-Inserat die Schülerinnen und Schüler längst nicht mehr erreicht, sollen die Jugendlichen künftig vermehrt über die sozialen Medien auf die attraktive kaufmännische Grundbildung aufmerksam gemacht werden.

Die erste Bewerbungswelle der Kampagne im Herbst 2022 war bereits enorm erfolgreich. In nur wenigen Wochen wurden die Anzeigen fast eine halbe Million mal ausgespielt. Rund 5000 Personen besuchten die Landingpage und informierten sich durchschnittlich ganze 6 Minuten. Ein enormer Rücklauf und ein grossartiges Resultat – insbesondere in der heutigen schnelllebigen Zeit. Eine detaillierte Auswertung der gesamten Kampagne wird im Nachgang an die 2. Welle vorgenommen. Ausserdem soll das Thema auch langfristig aufgenommen werden, damit die Kampagne nachhaltig wirkt.

In der zweiten Welle dieser «Lernendenkampagne» wird der Fokus weiterhin auf TikTok- und Snapchat-Videos gelegt, um junge Menschen gezielt anzusprechen. TikTok und Snapchat sind bei jungen Menschen sehr beliebt und sind daher hervorragende Plattformen, um auf die Lehrstellenangebote aufmerksam zu machen. Die Kampagne soll die Zahl der qualifizierten Bewerbungen für Lehrstellen in den Gemeinden und Städten steigern, jungen Menschen die Vorzüge einer Verwaltungslehre aufzeigen und dazu beitragen, dass die Gemeinden auch in Zukunft gut ausgebildete Fachkräfte haben.

3. April 2023 | VZGV

### Hinweise

- Weitere Informationen auf der Website der Kampagne: [www.verwaltungslehre.ch](http://www.verwaltungslehre.ch)
- Quellenverweis: ©Verein Zürcher Gemeinde- und Verwaltungsfachleute

### Kontakt für Medienanfragen:

- Tumasch Mischol, Präsident Kommission Lernende VZGV  
Tel. 079 406 45 26 | [tumasch.mischol@herrliberg.ch](mailto:tumasch.mischol@herrliberg.ch)
- Roger Suter, Projektleiter Kommission Lernende VZGV  
Tel. 044 866 70 62 | [Roger.Suter@rorbas.ch](mailto:Roger.Suter@rorbas.ch)